

Pressemitteilung

BLICHI BRAUCHT EUCH!

Stammzellspender dringend gesucht

Berlin/Lübbenau, 25.06.2019 - Die 26-jährige Blichi aus Lübbenau/Spreewald hat Blutkrebs. Eine Stammzellspende ist ihre einzige Überlebenschance. Bisläng ist die Suche nach einem 'genetischen Zwilling' erfolglos. Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann helfen und sich am 29. Juni in der AWO Tagespflege „Neue Freundschaft“ als potentieller Stammzellspender bei der DKMS registrieren lassen. Auch Geldspenden sind wichtig, da der gemeinnützigen Gesellschaft allein für die Registrierung eines jeden neuen Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

Ihre Freunde kennen Blichi als ruhige und gleichzeitig gesellige und kreative Person. Das Wohl der Anderen liegt ihr am Herzen und selbst im Mittelpunkt zu stehen, vermeide sie, sagen die Freundinnen. „Der größte Wunsch ist, dass Blichi gesund wird! Ihre Familie soll sie wieder um sich haben, wir wollen uns wieder unbeschwert mit ihr treffen können, sie soll ihren Hobbys nachgehen können und den Mitmenschen in ihrer Umgebung Freude bereiten, mit ihrem freundlichen Wesen“, sagen ihre Freundinnen und Initiatorinnen der Registrierungsaktion. Sie haben sich an die DKMS gewandt, weil sie aktiv sein und nicht nur zusehen wollen.

Petra Mersch, Hauptinitiatorin der Aktion, sagt „es ist uns wichtig, auf Blutkrebs, die tödlichen Folgen ohne passenden Spender, und auf die Arbeit der DKMS aufmerksam zu machen und aufzuklären.“ Um Blichi und vielen anderen, die ihr Schicksal teilen, zu helfen, wünscht sich die Initiativgruppe und die Familie der Patientin zahlreiches Erscheinen am

Samstag, den 29. Juni 2019

10 – 15 Uhr

AWO Tagespflege „Neue Freundschaft“

Straße der Freundschaft 7A

03222 Lübbenau/Spreewald

Die Registrierung geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung wird beim Spender ein Wangenschleimhautabstrich mittels Wattestäbchen durchgeführt, damit seine Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender, die sich bereits in der Vergangenheit bei

einer Aktion registrieren ließen, müssen nicht erneut mitmachen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung.

Seit knapp einem Monat sitzt die Gruppe regelmäßig zusammen. „Wir sind alle berufstätig und insbesondere die Suche nach Sponsoren zur finanziellen Unterstützung ist schwierig“ so Petra Mersch. „Was uns motiviert, sind die vielen Menschen, die sofort bereit waren Flyer zu verteilen, einen Kuchen zu backen oder aktiv als Helfer zu unterstützen und sich selbst registrieren zu lassen.“ sagt die Initiativgruppe mit fünf engagierten Frauen und einem Mann.

Der AWO Regionalverband Brandenburg Süd e. V. und die WIS Lübbenau stellen Räumlichkeiten, Mobiliar und Grill zur Verfügung. Wertvolle Unterstützung gibt es außerdem vom Fußballverein und der Freiwilligen Feuerwehr. Maikel Poeck aus der Initiatorengruppe, sagt: „Löschen, Schützen, Bergen, Retten – das sind die Aufgaben der Feuerwehr. Aber auch weit darüber hinaus helfen wir, wo wir können. Besonders wenn es um eine Freundin und ehemalige Kameradin geht.“

Etwa 40 ehrenamtliche Helfer werden am Samstag, 29. Juni 2019, anpacken und registrieren, Kuchen ausgeben und Würste grillen. „Für Kinder stellt die Feuerwehr eine Hüpfburg und einen Feuerwehrwagen zur Verfügung. Außerdem wird für musikalische Unterhaltung gesorgt und ein Sanitäter wird am Spendentag auch anwesend sein, da uns Sicherheit am Herzen liegt“ sagt die Initiativgruppe.

Im Kampf gegen Blutkrebs zählt jeder Euro, denn allein die Registrierung eines jeden neuen Spenders kostet die DKMS 35 Euro. Jeder Euro zählt!

DKMS-Spendenkonto Commerzbank

IBAN: DE27 7004 0060 8987 0000 87

Stichwort. BLC001 oder Blich

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen lebensbedrohliche Blutkrebskrankungen verschrieben hat. Unser Ziel ist es, so vielen Patienten wie möglich eine zweite Lebenschance zu ermöglichen. Dabei sind wir weltweit führend in der Versorgung von Patienten mit lebensrettenden Stammzelltransplantaten. Die DKMS ist außer in Deutschland in den USA, Polen, UK, Indien und Chile aktiv. Gemeinsam haben wir mehr als 9 Millionen Lebensspender registriert. Darüber hinaus betreibt die DKMS wissenschaftliche Forschung und setzt in ihrem Labor, dem DKMS Life Science Lab, Maßstäbe bei der Typisierung neuer Stammzellspender.

Hintergründe, Materialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de

Für aktuelle Infos folgen Sie uns gerne auf [Twitter](https://twitter.com/dkms) oder erhalten Sie weitere Insights zur DKMS und zum Thema Kampf gegen Blutkrebs auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de

Zur Registrierung als Stammzell- oder Geldspender besuchen Sie bitte dkms.de

